

„Innovation und Datenschutz im digitalen Hamburg“

#datentag_hh

Die Nutzung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten gewinnt an Bedeutung als Wirtschaftsfaktor. Etablierte Geschäftsmodelle ändern sich, neue kommen hinzu. Ob datenbasiert oder datengetrieben: Die schnelle Auswertung großer Datenmengen bietet ungeahnte Möglichkeiten und kann große Vorteile für die Gesellschaft hervorbringen. Gefahren für die Rechte der Bürgerinnen und Bürger stehen dann im Raum, wenn der Persönlichkeitsschutz außer Acht gelassen wird. Chancen und Risiken sind klug abzuwägen, wenn Datenschutz und Innovationsförderung vereinbart werden sollen. Dazu braucht es eine breite, sachliche Diskussion. Die Bundesstiftung Datenschutz will diese Debatte fördern und bietet eine Gesprächsplattform.

In Hamburg floriert die Digitalwirtschaft - von Startups über den Mittelstand bis zu Konzernen und internationalen IT-Unternehmen. Gleichzeitig ist die Hansestadt auch eine Heimat der entschiedenen Datenschützer. Warum Innovation, Geschäftserfolg und Datenschutz keine Gegensätze sein müssen, wollen wir beim **DatenTag Hamburg** anhand folgender Fragen diskutieren:

- Was ist standortpolitisch erforderlich? Was ist datenschutzbezogen notwendig?
- Wie sehen innovative Konzepte der öffentlichen Hand und der Wirtschaft aus?
- Wie gelingt es, Wirtschaftskraft zu generieren und Bürgerechte angemessen zu schützen?
- Was können selbstregulative Instrumente im Datenschutzrecht leisten?

VERANSTALTUNGSORT

HKIC Handelskammer InnovationsCampus, Hörsaal (2. OG)
Adolphsplatz 6, 20457 Hamburg

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich [hier](#) an oder veranstaltung@stiftungdatenschutz.org
Anmeldeschluss ist der 16. Februar 2017

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Während der Veranstaltung werden u.U. **Film- und Fotoaufnahmen** zur Dokumentation der Veranstaltung gemacht. Mit Ihrer Anmeldung zur Veranstaltung erklären Sie sich mit der Nutzung des Materials durch die Veranstalter einverstanden.

Freitag
24.02.2017
12:30 - 18:00 Uhr

[Hier anmelden!](#)

PROGRAMMÜBERSICHT

12:30 Uhr
Einlass / Registrierung / Mittagsimbiss

13:00 Uhr
Begrüßung

13:15 Uhr
Grüßwort

13:30 Uhr
Vorträge (1)

14:30 Uhr
Kaffee & Kuchen

15:00 Uhr
Vorträge (2)

16:00 Uhr
Podiumsdiskussion

17:00 Uhr
Schlusswort & Ausklang

„Innovation und Datenschutz im digitalen Hamburg“

#datentag_hh

PROGRAMM

12:30 Uhr **Einlass / Registrierung / Mittagsimbiss**

13:00 Uhr Begrüßung
Frederick Richter, LL.M.
Vorstand Stiftung Datenschutz

Nikolaus von der Decken
Creditreform Hamburg von der Decken
& Wall KG
Vorsitzender des Rechtsausschusses der
Handelskammer Hamburg

13:15 Uhr Grußwort
Dr. Till Steffen
Senator der Freien und Hansestadt
Hamburg, Präses der Justizbehörde

13:30 Uhr **Selbstregulative Instrumente im
Datenschutzrecht als Chance**
Prof. Dr. Johannes Caspar
Hamburgischer Beauftragter für Daten-
schutz und Informationsfreiheit

14:00 Uhr **Privacy by Design =
Innovation + Datenschutz?**
Prof. Dr. Christoph Bauer
Hamburg School of Business
Administration / ePrivacy GmbH

14:30 Uhr – KAFFEE & KUCHEN –

15:00 Uhr **Lasst uns Daten nutzen –
zum Wohle aller**
Uwe G. Becking
Leiter Strategische Geschäftsentwicklung
und Soziale Sicherheit, IBM Deutschland

15:30 Uhr **Wieviel Datenschutz verträgt digitale
Gründerkultur?**
Nico Lumma
D64 – Zentrum für Digitalen Fortschritt e.V.

16:00 Uhr **Podiumsdiskussion**
Datenschutz als Standort- und Wettbe-
werbsvorteil – (Wie) kann das funk-
tionieren?

- Prof. Dr. Johannes **Caspar**
- Dr. Philipp **Kramer**, Hamburger Datenschutzrunde
- Per **Meyerdierks**, Legal Counsel / Datenschutzbeauf-
tragter, Google Deutschland GmbH
- Anna **von Treuenfels-Frowein**, Stellv. Vorsitzende
FDP-Bürgerschaftsfraktion, Sprecherin für Datenschutz
- Frederick **Richter**, Stiftung Datenschutz (Moderation)

17:00 Uhr – SCHLUSSWORT & AUSKLANG –